

Rauchzeichen

Kein gutes Rauchzeichen meines freundlichen Tabakverkäufers: Meine Favoriten unter den „britischen“, tatsächlich von der dänischen Scandinavian Tobacco Group hergestellten Pfeifentabaken sind nicht lieferbar. Auch der leichte Early Morning Pipe – nicht lieferbar. Nanu? Hat Spekulation, hat die Erwartung einer nochmals erhöhten Tabaksteuer einen Run ausgelöst? Ist mir ein Rauchzeichen entgangen, rechtzeitig Berge von in Duisburg ohnehin knappem Pfeifentabak zu horten wie weiland das Toilettenpapier? Oder hat die Nichtraucher-Lobby ihren Endsieg eingefahren? Nein, werde ich aufgeklärt, es liegt an den Corona-bedingten Lieferproblemen. Es mangelt zwar nicht an Tabaken, doch ist die Lieferung der traditionell aus Fernost bezogenen Verpackungsmaterialien, also der Tabaksdosen, der Dosenaufkleber und der Einlege-Pappe, total eingebrochen. Wer die beruhigende und konzentrationsfördernde Wirkung eines guten Pfeifchens nicht kennt oder gar verachtet, mag ruhig jubeln. Doch unsereiner geht schweren Zeiten entgegen. Ich habe dann einen Nightcap mit Latakia-Beimischung gekauft. Es war die letzte Dose „britischen“ Pfeifentabaks im Regal. Nach seinem Anzünden zieht mit meinem Rauchzeichen nun ein Extra-Wunsch in die Lüfte: nach Normalität.